

München, 11.04.2022

Schulwegsicherheit in Machbarkeitsstudie zur Querung der Schwere-Reiter-Straße integrieren

An das Mobilitätsreferat der Landeshauptstadt München

Der BA Neuhausen-Nymphenburg und der BA Schwabing-West fordern das Mobilitätsreferat auf, die Sicherheit des Schulwegs vom neuen Quartier entlang der Emma-Ihrer-Straße zur Grundschule an der Infanteriestraße in die Machbarkeitsstudie zur Querung der Schwere-Reiter-Straße zu integrieren. Es soll geprüft werden, wie der Schulweg über die vorgeschlagene Brücke geführt werden kann.

Begründung

Derzeit wird für die Brücke, die den Radschnellweg über die Schwere-Reiter-Straße führen soll, eine Machbarkeitsstudie erstellt. Inzwischen ist tatsächlich vor allem vom Radschnellweg die Rede, der Grundgedanke der Brücke war jedoch auch eine sichere Querung über die Schwere-Reiter-Straße für Fußgänger zu schaffen. Hierbei war allen voran an die Schüler*innen gedacht, die aus dem neuen Quartier der Stadibau entlang der Emma-Ihrer-Straße zur Grundschule in die Infanteriestraße gehen und tagtäglich die stark befahrene Schwere-Reiter-Straße überqueren werden müssen. Daher bitten der BA 9 und der BA 4 das Mobilitätsreferat, in der Machbarkeitsstudie noch einmal einen Fokus auf diese Gruppe zu legen und zu prüfen, ob und wie sich der Weg – notfalls auch über eine Treppe – über die Brücke gestalten lässt.

*Valentina Schüller & David Braun-Lacerda
für die SPD-Fraktion im BA4 Schwabing-West*